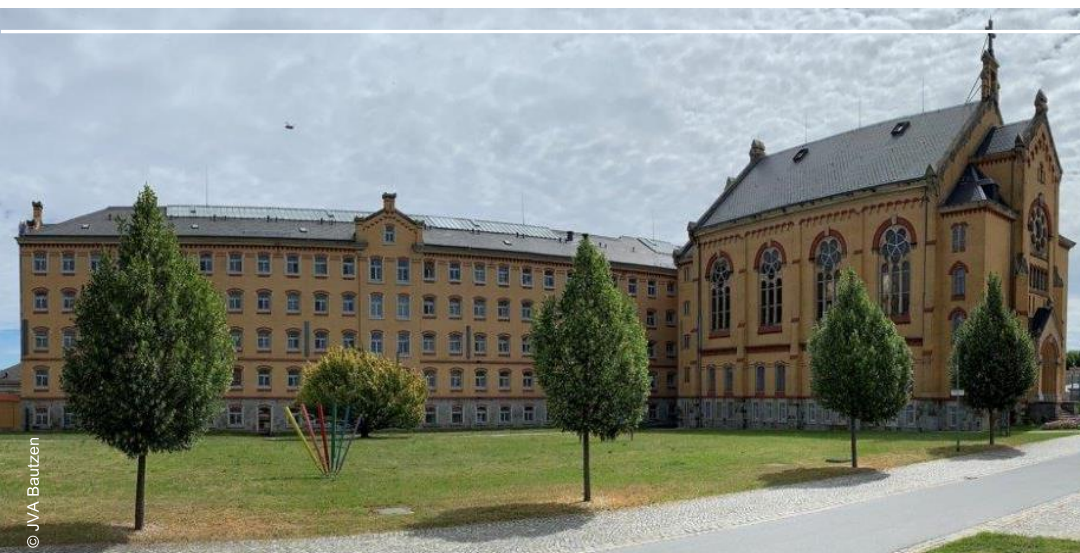


Wir stellen ein!



© JVA Bautzen

Ort:

JVA Bautzen

Bewerbungsfrist:

26. August 2026

Dauer:

befristet

Kennziffer:

2417E-IV.1-530/2026

Dolmetscherin/ Dolmetscher (m/w/d) für die tschechische Sprache

im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz in der **Justizvollzugsanstalt Bautzen** ab 01.12.2026 befristet bis 31. Dezember 2027 gem. § 14 Abs. 2 TzBfG in Vollzeit/ Teilzeit mit mind. 35 Wochenstunden



Über uns

In einer Justizvollzugsanstalt werden doch nur Leute weggesperrt, die gegen das Gesetz verstoßen haben? – Nicht wirklich: Werden Sie Teil eines multiprofessionellen Teams, dessen Aufgaben weit über die des „Wegsperrens“ hinausgehen und setzen Sie sich gemeinsam mit uns für die Sicherheit, Resozialisierung und Betreuung der Inhaftierten ein.

Die JVA Bautzen verfügt über insgesamt 312 Haftplätze im Regelvollzug und 52 Unterbringungsplätze in der Sicherungsverwahrung und ist zuständig für den Vollzug von Freiheitsstrafen und der Sicherungsverwahrung an männlichen erwachsenen Gefangenen und Untergebrachten.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).



Interessante Aufgaben

- Dolmetschen von sämtlichen im Zusammenhang mit der Unterbringung von Gefangenen anfallenden Gesprächen
- Übersetzen von für den Vollzug relevanten Dokumenten (bspw. Hausordnung, Suizidprophylaxebögen, Arbeitsschutzbelehrungen, Informationsblätter)
- Übernahme von Dolmetscher- und Übersetzungsleistungen in anderen Justizvollzugsanstalten



Wir bieten Ihnen

- **Tarifbezahlung** nach Entgeltgruppe 12 bzw. 13 TV-L, Teil II Ziffer 8.1 "Konferenzdolmetscher" der Entgeltordnung, in Abhängigkeit von Ihren persönlichen Voraussetzungen
- 30 Tage **Urlaubsanspruch** und Jahressonderzahlung
- familienfreundliche und **flexible** Arbeitsbedingungen (Teilzeit / Gleitzeit)
- günstig mobil im ÖPNV mit unserem ermäßigten Jobticket / Deutschlandticket
- einen sinnstiftenden Job im Justizvollzug, der Ihnen spannende Aufgaben bietet



Sie bringen mit

- überdurchschnittlich gute Kenntnisse der **deutschen und tschechischen** Sprache in Wort und Schrift
- **konsekutives Dolmetschen**, d.h. Ausführungen in tschechischer Sprache unmittelbar anschließend inhaltlich richtig und sprachlich einwandfrei mündlich von etwa 10 Minuten Dauer übertragen
- Bereitschaft zu Dienstreisen in alle sächsischen Justizvollzugsanstalten
- Führerschein der Klasse B



Von Vorteil

- erfolgreicher Abschluss einer staatlichen Prüfung als **Dolmetscher/in** (m/w/d), eines Hochschulabschlusses als **Diplom-Sprachmittler/in** (m/w/d), Diplom-Dolmetscher/in (m/w/d) bzw. ein vergleichbar anerkannter Abschluss
- öffentliche Bestellung und allgemeine **Beeidigung** als Dolmetscherin/Dolmetscher (m/w/d)
- ein Abschluss des TOEFL iBT mit mindestens B 2
- mehrjährige Erfahrungen als Dolmetscher/in (m/w/d) bzw. Übersetzer/in (m/w/d) in der tschechischen Sprache bei Behörden, Staatsanwaltschaften und Gerichten

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).



Ihre Bewerbung

Haben wir Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung bis zum 26.08.2026 unter der Kennziffer 2417E-IV.1-530/2026 per E-Mail an job-vollzug@smj.justiz.sachsen.de:

- Lebenslauf sowie Kopien von Arbeitszeugnissen, Beurteilungen und Weiterbildungsnachweisen
- Nachweis der fachlichen Eignung als Dolmetscher/in oder Übersetzer/in; bei ausländischen Dokumenten eine beglaubigte Übersetzung der Dokumente in die deutsche Sprache
- ggfls. Anerkennung der Gleichwertigkeit Ihres sprachbezogenen, im Ausland erlangten Hochschulabschlusses
- Bestallungsurkunde im Fall einer bereits erfolgten öffentlichen Bestellung als Dolmetscher/in
- aktuelles polizeiliches Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart O)
- eine Erklärung zur persönlichen Zuverlässigkeit (hier abrufbar: www.justiz.sachsen.de/download/Erklaerung_zur_persoenlichen_Zuverlaessigkeit.pdf)

Bitte beachten Sie: Die Einstellung erfolgt gemäß § 14 Absatz 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG). Es können daher nur Bewerbungen von Personen berücksichtigt werden, die in noch keinem Arbeits- und Dienstverhältnis mit dem Freistaat Sachsen gestanden haben. Eine entsprechende Erklärung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ihre Fragen wurden nicht alle beantwortet?

- Bei Fragen zum Fachbereich und zur Stelle: Frau Mutscher, Verwaltungsdienstleiterin der JVA Bautzen (Tel.: 03591/589-2110)
- Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren und zur Stellenausschreibung allgemein: Frau Goldberg, Referentin Personalgewinnung des SMJus (Tel.: 0371/5295-551)

Haben wir Ihr Interesse für eine Tätigkeit im Justizvollzug geweckt? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen! Gerne können Sie sich zur Vorbereitung unter www.job-mit-j.de oder www.justiz.sachsen.de/jvabz informieren.

Hinweise zum Bewerbungsverfahren:

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Bei ausländischen Abschlüssen benötigen wir eine Anerkennung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (www.kmk.org/zab).

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei. Die sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).